

REPUBLIK ÖSTERREICH

Der Bundesminister für europäische
und internationale Angelegenheiten

Dr. Michael Spindelegger

XXIV. GP.-NR

11674/AB

13. Aug. 2012

13. August 2012

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

zu 11825 /J

GZ. BMeiA-AT.90.13.03/0082-VI/2012

Die Abgeordneten zum Nationalrat Rupert Doppler, Kolleginnen und Kollegen haben am 13. Juni 2012 unter der Zl. 11825/J-NR/2012 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Abfertigung neu / alt“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

	Frage 1	Frage 2
	Abfertigung NEU	Abfertigung ALT
	Bedienstete	Bedienstete
Ressort gesamt	329	434
• Vertragsbedienstete	238	434
hiervon Kabinett/HBM	10	10
hiervon Kabinett/HStS	2	3
• Sonstige Anspruchsberechtigte (PraktikantInnen, Lehrlinge, Freie Dienstverträge)	91	0

./2

Zu Frage 3:

Für Bundesbedienstete ist die Möglichkeit eines freiwilligen Übertritts vom System der Abfertigung alt in jenes der Betrieblichen Vorsorgekasse gemäß § 35 Abs. 1 Z 3 VBG 1948 ausgeschlossen.

Zu den Fragen 4 bis 6:

Die zu leistenden Abfertigungen werden aus dem jeweils laufenden Budget bedeckt. Dem Bundesfinanzrahmengesetz für die Jahre 2013 bis 2016 wurden folgende zu erwartende Auszahlungen zugrunde gelegt:

- 2013: EUR 80.000
- 2014: EUR 80.000
- 2015: EUR 80.000
- 2016: EUR 20.000.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Lindner', with a stylized flourish at the end.